

Was die Woche bringt

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Die Berner Woche**

Band (Jahr): **29 (1939)**

Heft 19

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Blatt für heimatliche Art und Kunst

Erscheint jeden Samstag. Redaktion: Falkenplatz 14, I. St. Sprechstunden: Donnerstag 1-5 Uhr. Verantw. für den Inhalt: Dr. Hans Strahm. — Verlag und Administration: Paul Haupt, Falkenplatz 14, I. Stock. Druck: Jordi & Co., Belp. — Einzelnummer: 40 Rappen. Abonnementspreise: Jährlich Fr. 12.- (Ausland Fr. 18.-), halbjährlich Fr. 6.25, vierteljährlich Fr. 3.25. Probeabonnement 3 Monate Fr. 3.-. **Abonnenten-Unfallversicherung** (bei der Allgemeinen Versicherungs-Aktiengesellschaft in Bern): A: Erwachsenen-Versicherung (1 Person) Fr. 3500.- bei Todesfall; Fr. 5000.- bei bleibender Invalidität; Fr. 2.- Taggeld für vorübergehende Arbeitsunfähigkeit von 8 Tagen nach dem Unfall an, längstens während 25 Tagen pro Unfall. —



B: Erwachsenen-Versicherung für 2 Personen, pro Person wie oben. C: Kinderversicherung (Versicherungssummen pro Kind) Fr. 1000.- für den Fall des Todes; Fr. 5000.- für den Fall bleibender Invalidität; Fr. 2.- Taggeld für Heilungskosten vom ersten Tag nach dem Unfall an, längstens während 100 Tagen pro Unfall. —
Kombination 1 Pers. 2 Pers. 1 Kind 2 Kinder 3 Kinder 4 u. m.
1 Jahr: Fr. 18.— 21.— 16.40 20.— 23.20 26.80
1/2 Jahr: Fr. 9.25 10.25 8.45 10.25 11.85 13.65
1/4 Jahr: Fr. 4.75 5.50 4.35 5.25 6.05 6.95
Kombinationen für mehrere Personen auf Wunsch.

— **Inseratenpacht:** Schweizer Annoncen A.-G., Bern. —

Was die Woche bringt

Stadtheater

Sonntag, 14. Mai, nachm. 14.30 Uhr, 40. Tombolavorstellung des Berner Theatervereins, zugleich öffentlich „Das kleine Hofkonzert“, musikalisches Lustspiel in drei Akten von Verhoeven und Impekoven, Musik von Edmund Nick.
— Abends 20 Uhr, „Ariadne auf Naxos“, in einem Aufzug nebst einem Vorspiel von Hugo v. Hofmannsthal, Musik von Richard Strauss.
Montag, 15. Mai. Ausser Abonnement, Abschiedsabend *Jean Gatti* „Cavalleria Rusticana“, Oper in einem Aufzug von Pietro Mascagni, hierauf „Der Bajazzo“, Oper in zwei Akten von Ruggiero Leoncavallo.
— *Schluss der Hauptspielzeit.* —
Dienstag, 16. Mai: Tanzabend *Emmy Sauerbeck*, mit Ernst Büchler am Flügel.
Mittwoch, 17. Mai Beginn der Schauspiel-Nachsaison: „Die Schule für Steuerzahler“, Komödie in drei Akten von Louis Verneuil und Georges Berr (zum 1. Mal).
Donnerstag, 18. Mai (Auffahrtstag) Nachm. 14.30 Uhr: „Nathan der Weise“, dramatisches Gedicht in fünf Akten von Lessing.
— Abends 20 Uhr: „Olympia“ Spiel in drei Akten von Franz Molnar.
Freitag, 19. Mai: „Die Schule für Steuerzahler“.

Samstag, 20. Mai: „6. Etage“ Komödie in 9 Bildern von Alfred Gehri.

Sonntag, 21. Mai, nachm. 14.30 Uhr: „6. Etage“, Komödie v. Alfred Gehri.
— Abends 20 Uhr: „Die Schule für Steuerzahler“.

Montag, 22. Mai: „Olympia“, Spiel in 3 Akten von Franz Molnar.

Kursaal.

In der Konzerthalle.
Täglich Tee- und Abendkonzerte des Orchesters Guy Marrocco, abends (am Sonntag auch nachmittags) mit dem internationalen Revuestar Terry Fellegi. — In allen Konzerten (ausgenommen denen vom Sonntag nachmittags) Tanz-Einlagen.

In der Kristallgrotte.
Allabendlich Dancing ab 20.30 Uhr bis 24 Uhr (Samstag bis 3 Uhr morgens), Sonntag auch nachmittags. Kapelle Henry Kleiner. N.B. Am Auffahrtstag und Vortag sowie am darauffolgenden Sonntag fallen die Dancing und in den Konzerten die Tanz-Einlagen aus.

Im Festsaal:
Samstag den 13. Mai, 20.15 Uhr: Konzert des Berner Liederkrans. Leitung Musikdirektor Jos. Ivar Müller. Solist: Ernst Schläfli, Bass-Bariton. Am Flügel: Kapellmeister Eugen Huber. — Programm-Motto: „Die Heimat und ihre Soldaten“.

Veranstaltungen in Bern

Monat Mai.

- 14./15. Mai: Auf dem Golfplatz Gurten-Kulm „The Bremgarten Castle Cup“, Knock out.
16. Mai: *Tanzabend Emmy Sauerbeck*, im Stadtheater. Neue Tänze nach Musik von Bach, Chopin, Liszt u. a. Am Flügel: *Ernst Büchler*.
17. Mai, 20 Uhr, auf dem Münsterplatz, Serenade, ausgeführt vom Bernischen Orchesterverein. Leitung: Luc Balmer.
19. Mai, 20.15 Uhr, in der Heiliggeist-Kirche populärer Kammermusikabend der Bernischen Musikgesellschaft.
26. Mai, 20.15 Uhr, in der Heiliggeist-Kirche, populärer Kammermusikabend der Bernischen Musikgesellschaft.
28./29. Mai: Auf dem Golfplatz Gurten-Kulm, „The Larish Cup“. For ladies only under the auspices of the S. G. A.

Rumänien in Bern

Das Nationale Institut für Fremdenverkehr aus Bukarest veranstaltet unter dem Protektorat S. Exzellenz des Herrn Alexander Guranescu, Kgl. R. männlicher Gesandter für die Schweiz u. am Völkerbund, in der Schulwarte am Helvetiaplatz, eine geschmackvoll zusammengefasste lehrreiche Bilderausstellung über Rumäniens Land und Leute, Naturschönheiten und Bodenschätze. Die Ausstellung wurde am 10. Mai feierlich vor geladenen Gästen eröffnet.

Terry Fellegi

internationaler Revuestar im

Kursaal

Besucht den **Reptilien-Park**

beim Bärengraben. Eintritt: Erwachsene 30 Rp., Kinder 20 Rp. — **Riesenschlange**, die schönste in Europa. Interessante Tierschau.

Immer zweiter Sonntag im Mai ist

Muttertag 14. Mai 1939

Grosse Auswahl in Pflanzen, Schnittblumen, Arrangement, Balkonpflanzen, Geranien, Petunien, Begonien, Cobeia etc. — Mit höflicher Empfehlung

E. Bracher, Blumengeschäfte: Moserstrasse, Thunstrasse 16. Gärtnerei: Turnweg 7, b. Schosshalden-Friedhof.

Die Woche im Radio

Programme vom Landessender Beromünster.

Sonntag, 14. Mai. 9.00 Worte zur Zeit. — 9.10 Schallpl. 9.50 Geschichte. 10.00 Prot. Predigt. 10.45 Lieder. 11.25 Muttertag. — 12.00 Radioorch. 13.30 Aerztl. Plauderei. 13.55 Märsche. 16.00 Hörbericht vom Ballonmeeting. 16.50 Roman. Lieder. 17.30 Liederkonzert. 18.30 Wetter für Ballonflieger. 18.40 Dem Verderben entronnen. — 19.10 Schallpl. 19.50 Eine Wanderung. 20.50 Lettland, Vortrag. 21.50 Europa-Konzert aus Riga. 22.15 Schallpl. 23.30 bis 01.00 Bunte Schallplatten.

Montag, 15. Mai. 6.40 Manfred-Ouverture. 6.55 Kinderszenen von Schumann. 11.00 Wetter f. Ballonflieger. 12.00 Fröhlicher Wochenanfang. 12.40 Unterhaltungskonzert. 16.30 Kinder singen. 16.40 Frauenstunde. 17.00 Kammermusik. 18.00 Wetter für Ballonflieger. 18.10 Kinderstunde. 18.45 Vortrag. 19.00 Schallpl. 19.15 Luftverkehr. 18.45 Vortrag. 19.00 Schallpl. 19.15 Luft-

19.40 Tanzmusik — alte Formen. — 20.15 Winkelried-Spiel. 20.50 Robert Schumann. 21.30 Schweizer im Ausland. 22.30 bis 01.00 Nachtkonzert f. die Ballonfahrer.

Dienstag, 16. Mai. 6.40 Frühlingslieder. 10.20 Schulfunk: Der arme Weber. 10.50 Unterhaltungskonz. 11.00 Für Ballonflieger. 12.00 u. 12.40 Schallpl. 16.30 Plauderei. 17.00 Programm n. Ansage. 18.10 Ländler. — 18.30 Unterseen. 18.50 Ländler. 18.55 Neues a. d. Technik. 19.10 Die Welt von Genf aus. 19.40 Märsche. 20.00 Bläser-Soli. — 20.15 Tag unseres Volkes. 21.40 Lener-Quartett.

Mittwoch, 17. Mai. 6.40 Lieder. 6.55 Potpourris. 12.00 Radioorch. 13.20 Schallpl. 16.30 Frauenst. 17.00 Hausmusik. 18.00 Kinderstunde. 18.30 Heimatsänger. 19.00 Nietzsche. 19.40 Italienisch. 20.15 Beethoven. 21.50 Engl. Plauderei.

Donnerstag, 18. Mai. 10.00 Kathol. Predigt. 10.40 Geistl. Musik. 11.40 Autorenstunde. 12.00 Mozart. 12.40 Radioorch. 13.30 Ba-

selbierter-Sagen. 14.00 Chum, mir wei ga wandere. 17.00 Protestant. Predigt. 17.40 Streichquartette. 18.40 Schweizer Schrifttum. 19.10 Klavier. 19.40 Sport. 20.00 Programm n. Ansage.

Freitag, 19. Mai. 6.40 Schallpl. 12.00 Schallplatten. 12.40 Operetten. 16.30 Frauenst. 17.00 Radioorch. 18.00 Schallpl. 18.30 Kindernachrichten. 18.35 Schweizer Theater. 19.00 Nocturnes von Fauré. 19.15 Akust. Wochenschau. 19.40 Landesausstellung. — 19.55 Musikal. Lustspiel. 21.10 Antroposophie. 21.35 Kirchenkonzert. 22.05 Kammermusik von Honegger.

Samstag, 20. Mai. 6.40 Ländler. 12.00 Kammermusik. 12.40 Unterhaltungskonz. 13.30 Arbeitsmarkt. 13.45 Handharmonika. 14.10 Bei einem Coiffeur. 16.00 Buenos Aires. 17.00 Monte Ceneri. 18.00 Güterrechtsregister. 18.10 Violine und Cembalo. 19.15 Die Woche im Bundeshaus. 19.40 Hochschulsanatorium. — 20.15 Harmoniemusik. 20.15 Volkstüml. Abend. 22.10 Tanz.

Kantonales Gewerbemuseum Bern

Bretonische Ausstellung

Wanderschau bretonischer Kunst,
Literatur und Volkskunst

Vom 10. bis 28. Mai 1939

Geöffnet: Dienstag bis Freitag 10—12 und 14—17 Uhr
Samstag 10—12 und 14—16 Uhr
Sonntag 10—12 Uhr.

Montag den ganzen Tag geschlossen. Eintritt frei.

Gartenbau — Blumenbinderei Gottfried Stettler

Bern, Mittelstraße 7
Telephon 3 53 94 — Postchek-Konto III 7542

Das gute Inserat bringt sicheren Gewinn!



PPP Radio ist zuverlässig
BERN-TELEFON 2.15.34

Tierpark und Aquarium Dählhölzli

In der Schweiz das grösste Schau-Aquarium, die grösste Bisonzucht, die einzigen Elche, die erste Schauerklapperschlange — und viele andere seltene Tiere. Dressierter Fischotter — Neuheiten im Vivarium.

Jahreskarten à Fr. 10.— (Studenten, Kinder Fr. 4.—) für den Eintritt ins Vivarium gelten bis am 15. März 1940!

J. HIRTER & CO.

TELEPHON 2 01 23

Kohlen - Koks - Holz - Heizöl

Berner-Möbel

in jedes Berner Heim

Berücksichtigen Sie das einheimische Fabrikat!

JÖRNS Möbelfabrik Bern

Ausstellung und Verkauf: Bubenbergplatz 15, Bern